

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 14 (1934-1935)
Heft: 6

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

den, sie ist so volksnah, daß jedes Volksglied im Wunschkafle über sie verfügen zu können glaubt. Gottnahe muß sie werden aus ihrer Verweltlichung." Das zweite Heft behandelt das Problem „*Israël und Kirche Christi*": das Verhältnis der christlichen zur jüdischen Liturgie, wie die „Tragödie" des Judentums und seine Erneuerung aus dem Geiste Christi in mehreren, z. T. von „Judenchristen" geschriebenen Aufsätzen. Der deutschchristliche und jüdischchristliche Standpunkt in der Judenfrage kommt in einem Briefwechsel zum Ausdruck, der sich auch noch ins dritte Heft fortsetzt. Dieses ist dem Verhältnis von Volksgemeinschaft und Kirche („Dienstbarkeit und Souveränität der Kirche") gewidmet, in seinem geschichtlichen Werden, und der unvergänglichen Frage des „Gottessreiches". Hier haben, scheint uns, evangelische wie katholische Kirche gleichviel nachzuholen oder vielmehr wieder aufzunehmen. Aus dem Buche eines katholischen, außer von Fr. W. Förster auch von Ragaz und Blumhard beeinflußten

Priesters werden kräftige Worte angeführt gegenüber der Überschätzung der bloßen „Aktion": „Man weiß nicht mehr, daß das Wort „Aktion" das falsche Evangelium ist, das das Abendland an die Grenze des Untergangs geführt hat. . . Möchten sie (die so laut von Aktion reden) doch erst einmal ihre Augengläser reinigen, bevor sie weiter hantieren. Möchten sie sich und andern einmal das Wort von der Besinnung und Umkehr zurufen, ohne die es kein Christentum gibt! . . . Das Reich Gottes muß in den Alltag hinein, in das Diesseits, man darf es nicht in das Jenseits hinüberschieben, um die Welt dem Teufel zu überlassen." Das sind Worte, wie man sie von dieser Seite lange nicht mehr hörte. — Allen Heften ist eine reichliche Literaturschau, sowohl nach der evangelischen wie katholischen Seite hin, beigegeben, sowie eine kirchliche Umschau, in der u. a. auch die Kundgebungen von schweizerischer, reformierter Seite zum deutschen Kirchenstreit abgedruckt sind.

Franzmann.

Besprochene Bücher.

Kircher, Rudolf: Im Land der Widersprüche; Sozietsverlag, Frankfurt a. M., 1934.

Mieg, Peter: Morgenthaler, Moilliet, Epper; Schönenberger & Gall, Winterthur, 1934.

Reynolds, Major a. D. B. T.: Prelude to Hitler; Jonathan Cape, London, 1934.
Ullmann, Hermann: Durchbruch zur Nation; Diederichs, Jena, 1934.

Bücher-Eingänge.

Prof. Dr. Hans Naviasky: Staatsstypen der Gegenwart. Fehr'sche Buchhandlung, St. Gallen, 1934; 206 Seiten; Fr. 6.75.

Paul Hermann Tesdorpf: Seltsame Funde, Prosabetrachtungen. W. Kohlhammer, Verlag, Stuttgart, 1934; 90 Seiten; Fr. 3.70.

Max Frisch: Fürg Reinhart, Eine sommerliche Schicksalsfahrt. Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart-Berlin, 1934; 242 Seiten; Fr. 6.—.

Fritz Rünkel: Charakter, Leiden und Heilung. Verlag S. Hirzel, Leipzig, 1934; 235 Seiten; Fr. 6.50.

Aus dem Inhalt des August-Heftes:

Major Gustav Däniker: Vertrauen in die Armee. — **Joseph Piller:** Der berufständische Gedanke. — **Rudolf v. Tavel:** Von der politischen und kulturellen Bedeutung der Mundart. — **Gottfried Zeugin:** Der Endkampf um das Saargebiet. **M. Feldmann:** Das Problem der landwirtschaftlichen Entschuldung in der Schweiz.

Verantwortlicher Schriftleiter: Dr. Jann v. Sprecher. Schriftleitung, Verlag u. Verstand: Zürich 2, Stockerstr. 64. Druck: A.-G. Gebr. Leemann & Co., Stockerstr. 64, Zürich 2. — Abdruck aus dem Inhalt dieser Zeitschrift ist unter Quellenangabe gestattet. — Übersetzungsrechte vorbehalten.